

<b>Gremium</b>	<b>Sitzung am</b>	<b>Seiten insgesamt</b>
Ortsbeirat Leistadt	28.01.2025	

<b>Sitzungsort</b>	im Sitzungssaal des Rathauses Leistadt, Hauptstraße 15
<b>Sitzungsdauer</b>	19:30 - 21:35 Uhr

Öffentliche Sitzung

Das Ergebnis der Beratung ergibt sich aus den Anlagen, die Bestandteil des Protokolls sind.

---

Vorsitzender

---

Schriftführerin

Sitzungsteilnehmer siehe beiliegendes Teilnehmerverzeichnis.

Die Tagesordnung ist dieser Niederschrift als Anlage beigelegt.

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung und stellt fest, dass zu dieser ordnungsgemäß, unter schriftlicher Mitteilung der Tagesordnung, eingeladen wurde.

Beschlussfähigkeit im Sinne des § 39 Gemeindeordnung (GemO) liegt vor.

Gegen die vorliegende Tagesordnung werden keine Bedenken erhoben.

Ortsvorsteher Torsten Trautwein begrüßt die anwesenden Gäste, Stadtratsmitglied Judith Hagen sowie die Vertreter der Stadtverwaltung Bad Dürkheim, Anja Aufschneider und Gerrit Altes.



**Tagesordnung:**

**Öffentliche Sitzung:**

- 1 Bürgerfragestunde
- 2 Naturschutzgebiet "Haardtrand - In der Rüstergewann"  
hier: weiteres Vorgehen
- 3 Mountainbike Konzept - Streckenverlauf Leistadt
- 4 Ortsteilbudget Leistadt  
hier: Verwendungsübersicht 2024 / Planung 2025
- 5 Informationen
  - Reben-Areal Friedhof
  - Umbau Hauptstraße
  - Dorferneuerungsplanung
- 6 Anfragen

**Anwesenheitsliste**

Ortsbeirat Leistadt

vom 28.01.2025

**Vorsitzender:**

Ortsvorsteher Torsten Trautwein

**CDU:**

Hoffmann, Gisela

Koch, Matthias

Schrah, Volker

**SPD:**

Bauer, Christine

Wolfert, Ulrike

**Leistadter Liste - Freie Wählergemeinschaft:**

Günther, Axel G.

Kerbeck-Klein, Susanne

**Verwaltungsmitarbeiter:**

Aufschneider, Anja

zu TOP 2

Altes, Gerrit

zu TOP 3

## ÖFFENTLICHE SITZUNG

### Tagesordnungspunkt 1:

Bürgerfragestunde

**Häuserhohl:** Hier wohnen viele ältere Mitbürger:innen. Die Mülleimer müssen am Rentnereck unten zur Leerung hingestellt werden. Ortsvorsteher Trautwein erläutert, dass auch andere Ortsteile betroffen sind und die Ortsvorsteher dieses Thema weiterverfolgen.

**Sperrung der Hauptstr.:** Hier wird nach einer Umleitung auch für die Zeit der Sanierung durch den Landesbetrieb Mobilität (LBM) gefragt. Der Ortsvorsteher erklärt, dass der LBM für die Zeit der Sanierung das Konzept erstellen muss. Auf Seiten der Stadtverwaltung ist aber geplant, sich zeitnah mit allen beteiligten Ämtern zusammzusetzen, um für weitere Notfälle vorzusorgen.

**Leitungsnetz:** Die Stadtwerke sollten neben alten Wasserleitungen auch Kanal und andere Versorgungsleitungen prüfen und im Zuge des Hauptstraßenbaus austauschen. Der Ortsvorsteher erklärt, dass dies sicher mit bedacht sei, er werde aber bei der Stadt nachfragen.

**Wie stellt sich der Ortsbeirat eine transparente und bürgernahe, offene Bürgerpolitik vor?**  
Ortsvorsteher Trautwein erklärt, dass z.B. der Neujahrsbrief ein Anfang war, regelmäßige Bürgersprechstunden geplant sind, die Ortsbeiratssitzungen öffentlich sind, und er jederzeit telefonisch erreichbar ist – die Nummer steht wöchentlich im Amtsblatt.

### **Verteiler-Kiste der Tageszeitung „Die Rheinpfalz“:**

Neben dem Haus am Parkplatz in der Hauptstraße ist die Verteiler-Kiste der „Rheinpfalz“ mit alten Zeitungen voll. Die Rheinpfalz soll informiert und die Kiste entsorgt werden.

**Graben unter Milchhäuschen:** Die Öffnung des Gitters muss bei Hochwasser gewährleistet sein. Gräben müssen freigehalten werden bzw. freigeschnitten werden. Automatische Öffnung des Gitters nicht möglich, muss über „Nachbarschaftshilfe“ erfolgen. Die Gräben werden zweimal jährlich freigeschnitten.

**Hauptstraßenbau:** soll erst erfolgen, wenn die Straße zwischen Weisenheim/Bg. und Herxheim/Bg. wieder geöffnet ist. Angeblich gibt es bei dieser Baustelle Einsprüche und die Baumaßnahmen ruhen. Wie ist der Stand?

**Ortsvorsteher:** Wir fragen nach, da wir als Ortbeirat/Ortsvorsteher dazu keine Informationen erhalten haben.

**Ortsbeiratsmitglied Günther** erläutert, dass die Ausbauplanungen in Arbeit sind, die Bürger:innen wurden bei der Versammlung im TV-Heim mit einbezogen.

**Stadträtin Judith Hagen** erläutert, dass der Informationsfluss zwischen LBM und Stadt schon mager ist. Am Dienstag, 04.02.2025, 17 Uhr, ist Einwohner-Fragestunde bei der Stadt, wo jeder Bürger Fragen stellen kann.

**Bürgervorschlag:** Der Weg am Bärbelhof sollte als offizieller Weg ausgewiesen werden.

**Ortsvorsteher:** Es gibt keine Sonderrechte für Leistadter!

**Tagesordnungspunkt 2:**

Naturschutzgebiet "Haardtrand - In der Rüstergewann"

hier: weiteres Vorgehen

Vorlage: 2025/0002/FB2

Ortsvorsteher Trautwein übergibt zu diesem Thema an die Verwaltungsmitarbeiterin Anja Aufschneider, welche die Entwicklung seit dem Jahr 2020 in einer Präsentation darlegt.

Es handelt sich hier um 44 Hektar Fläche am Haardtrand. Ausgangspunkt ist ein Beschluss des Ortsbeirates Leistadt aus seiner Sitzung vom 10.03.2020, in dem er die zukünftige Entwicklung und die städtischen Bemühungen im Naturschutzgebiet „Haardtrand – In der Rüstergewann“ in mehreren Schritten beschreibt. Seither haben verschiedene Termine und Abstimmungen zwischen der Stadt und den im Naturschutzgebiet beteiligten Akteuren/Grundstückseigentümern stattgefunden. Die untere Naturschutzbehörde hat ihren Sitz bei der Kreisverwaltung, Frau Laké; auch wegen evtl. möglicher Fördergelder.

Es erfolgt keine Abstimmung, der Ortsbeirat nimmt die vorgestellte Präsentation zur Kenntnis.

Frau Aufschneider verlässt die Sitzung nach ihrer Präsentation.

**Anmerkung:**

Die Präsentation ist beim Tagesordnungspunkt im Ratsinformationssystem eingestellt und dem Protokoll beigelegt.

**Beschluss:**

Der Ortsbeirat Leistadt beschließt das weitere Vorgehen der Stadt im Naturschutzgebiet „Haardtrand – In der Rüstergewann“ wie vorgestellt.

Abstimmungsergebnis: zur Kenntnis genommen

### Tagesordnungspunkt 3:

Mountainbike Konzept - Streckenverlauf Leistadt

Ortsvorsteher Trautwein übergibt zu diesem Thema an den Verwaltungsmitarbeiter Gerrit Altes, welcher das Konzept der Mountainbikestrecken nochmals kurz vorstellt.

Touristisch interessant, aber auch ein Angebot für Bürger:innen - deshalb ist eine Besucherlenkung notwendig.

Änderung gibt es im Bereich Winterstal: Verlegung des Wanderweges zur Entschärfung mit Mountainbiker sowie Verlegung am Bolzplatz bei der Waldstraße. Über eine Beschilderung muss noch eine Entscheidung getroffen werden, vorgeschlagen wird eine Straßenbeschriftung wie auf Feldwegen.

Auf Prädikatswanderwegen dürfen max. 300 m am Stück von Mountainbikern genutzt werden, weshalb eine Verlegung aus Obergarten/Pochel geprüft, aber für nicht machbar erachtet wurde. In den nächsten sechs Monaten sind Abstimmungsgespräche mit allen involvierten Gemeinden und Stellen geplant. Danach Verträglichkeitsprüfung und ggfs. Eröffnung der Strecken im Winter 25/26.

Ortsbeiratsmitglied Hoffmann fragt nach den Parkplätzen für die Mountainbiker.

Herr Altes verweist auf ÖPNV und Mobility on Demand (MoD), erst dann folgt Parkplatz.

Ortsvorsteher Trautwein dankt Herrn Altes, welcher die Sitzung anschließend verlässt.

#### Anmerkung:

Die Präsentation ist beim Tagesordnungspunkt im Ratsinformationssystem eingestellt und dem Protokoll beigefügt.

**Tagesordnungspunkt 4:**

Ortsteilbudget Leistadt

hier: Verwendungsübersicht 2024 / Planung 2025

Zur Verwendung des Ortsteilebudgets 2024 wurde bereits per WhatsApp abgestimmt; die nachfolgende Abstimmung erfolgt der Korrektheit halber:

1. Aktion Weihnachtsbeleuchtung:  
Hier wurden für Nachkauf und Ersatzmaterial für Sterne sowie Stapler/Stand 612,05 € ausgegeben.  
8 JA – 0 NEIN – 0 Enthaltung
2. Stapler zum Aufhängen der Weihnachtssterne und Stand für Aktion des OB 300 € ausgegeben  
7 JA – 1 NEIN – 0 Enthaltung
3. Aktion des OB am 4. Advent:  
Hier wurden für Waren 439,85 € ausgegeben  
7 JA – 1 NEIN – 0 Enthaltung
4. Veranstaltungsflyer Drucken & einmalig setzen:  
Hier wurden 196,11 € ausgegeben  
7 JA – 0 NEIN – 1 Enthaltung

Vorschläge zur Verwendung des Ortsteilebudgets 2025 bitte für die nächste Ortsbeiratssitzung vorbereiten.

**Tagesordnungspunkt 5:**

Informationen

- Reben-Areal Friedhof
- Umbau Hauptstraße
- Dorferneuerungsplanung

- **Reben-Areal Friedhof**

Im Februar 2025 wird das letzte Grab auf dem dafür vorgesehenen Grabfeld frei. Die Stadtverwaltung erarbeitet zurzeit zwei Planalternativen inkl. Kostenansatz, die Herr Beigeordneter Gerd Ester uns bei der nächsten Sitzung zur Abstimmung vorstellen wird. Außerdem muss der Stadtrat die Friedhofssatzung überarbeiten. Dies wird voraussichtlich im Sommer geschehen.

- **Umbau Hauptstraße**

Die aktuellen Sperrungen der Hauptstraße zeigen, dass wir schnell mit allen Betroffenen zu einer Planungsrunde „Umleitung“ zusammenkommen müssen, voraussichtlich im Febr./März 25. Der LBM ist mit eingebunden. Geplant ist nach wie vor, Ende 2025 mit der Sanierung der Hauptstraße zu starten.

- **Dorferneuerungsplanung**

Die Machbarkeitsstudie ist noch nicht erstellt, da Umsetzbarkeit und Finanzierungskonzept sowie Fazit und Empfehlungen vom Büro Stadtimpuls leider immer noch fehlen.

Das Dorfbegegnungshaus ist ein wesentlicher Bestandteil des Dorferneuerungskonzeptes und es ist nicht sinnvoll, dieses aus der Vorstellung und Beschlussfassung auszukoppeln. Es gibt inzwischen zwei Alternativen zur Standortfrage des Dorfbegegnungshauses; eine Beratung zu diesem Thema wird wohl in der nächsten Sitzung erfolgen können.

Mit dem Sieg im Wettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“ wurde uns/der Stadt eine Fördersumme von 300 € zur Verfügung gestellt. Auch hier bitte Vorschläge für die Verwendung bis zur nächsten Ortsbeiratssitzung.

Für den nächsten Wettbewerb sollen wir laut Aussage der letzten Juroren die Daten aktualisieren und können uns Gedanken machen, ob wir noch etwas Weiteres einbringen wollen.

**Tagesordnungspunkt 6:**

Anfragen

- Stand Parkplatz Bischof in der Kallstadter Straße – Umleitungskonzept? Mitnehmen an den runden Tisch (s. TOP 1)

- Schotterung Sportplatzzufahrt – Zusage war, dass jährlich geschottert wird von Seiten der Stadt - Nachfragen.

Es gibt keine weiteren Wortmeldungen, so dass Ortsvorsteher Torsten Trautwein den Anwesenden für die Mitarbeit dankt und die Sitzung um 21:35 Uhr schließt.